



## Detailansicht des Registereintrags

### Bundesnetzwerk für Arbeit und soziale Teilhabe

Aktuell seit 21.08.2025 10:12:09

Netzwerk

<b>Registernummer:</b>	R007507
<b>Ersteintrag:</b>	25.07.2025
<b>Letzte Änderung:</b>	21.08.2025
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	–
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Plattform, Netzwerk, Interessengemeinschaft, Denkfabrik, Initiative, Aktionsbündnis o. ä.
<b>Kontaktdaten:</b>	<p>Adresse: c/o Verband für Arbeit, Bildung und Integration Berlin/Brdbg. (V-ABI) Silbersteinstr. 33 12051 Berlin Deutschland</p> <p>Telefonnummer: +493023905550 E-Mail-Adressen: <a href="mailto:info@arbeit-teilhabe.de">info@arbeit-teilhabe.de</a> Webseiten: <a href="https://www.arbeit-teilhabe.de/">https://www.arbeit-teilhabe.de/</a></p>

#### Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Sonstiges, Wirtschaftliche Tätigkeit

#### Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0 Euro

**Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,00

**Vertretungsberechtigte Person(en):****1. Bischur Detlef**

Funktion: stellv. Vorsitzender V-ABI

**2. Sandra Siebe**

Funktion: Vorsitzende V-ABI

**3. Tim Hoffmann**

Funktion: stellv. Vorsitzender V-ABI

**Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):****1. Klamet Maria****2. Bischur Detlef****Gesamtzahl der Mitglieder:**

11 Mitglieder am 15.05.2025, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

---

**Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche****Interessen- und Vorhabenbereiche (1):**

Arbeitsmarkt

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

**Beschreibung der Tätigkeit:**

Das Bundesnetzwerk für Arbeit und soziale Teilhabe ist ein Zusammenschluss von über 260 Sozialunternehmen, organisiert in Landesverbänden und Arbeitsgemeinschaften in verschiedenen Bundesländern Deutschlands. Es setzt sich für die Belange (langzeit-)arbeitsloser Menschen ein und fungiert als Ansprechpartner für Politik und Verwaltung in Fragen der Arbeitsförderung.

Im Rahmen seiner Interessenvertretung gemäß dem Lobbyregistergesetz führt das Bundesnetzwerk folgende Tätigkeiten aus:

Politische Kommunikation und Beratung: Das Netzwerk pflegt den Dialog mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, Ministerien und anderen politischen Entscheidungsträgern, um auf die Bedürfnisse und Herausforderungen von langzeitarbeitslosen Menschen aufmerksam zu machen und entsprechende politische Maßnahmen zu fördern.

Stellungnahmen und Positionspapiere: Es erstellt und veröffentlicht Stellungnahmen zu aktuellen

Gesetzesvorhaben und politischen Diskussionen im Bereich der Arbeitsförderung und sozialen Teilhabe, um seine Positionen und Empfehlungen darzulegen.

Öffentlichkeitsarbeit: Durch Pressemitteilungen, Veranstaltungen und Publikationen informiert das Netzwerk die Öffentlichkeit über relevante Themen und setzt sich für eine breite gesellschaftliche Unterstützung seiner Anliegen ein.

Kooperation mit anderen Organisationen: Das Bundesnetzwerk arbeitet mit anderen Verbänden und Organisationen zusammen, um gemeinsame Interessen zu vertreten und Synergien in der Interessenvertretung zu nutzen.

Fachliche Expertise: Es bringt die praktische Erfahrung seiner Mitgliedsunternehmen in politische Prozesse ein, um sicherzustellen, dass gesetzliche Regelungen praxisnah und effektiv gestaltet werden.

## Konkrete Regelungsvorhaben (2)

---

### 1. Forderung zu den Koalitionsverhandlungen: Soziale Teilhabe und Arbeitsmarktintegration sichern

#### **Beschreibung:**

Zu den Koalitionsverhandlungen zwischen CDU, CSU und SPD wurden Positionspapiere zur Weiterentwicklung der Arbeitsmarktförderung erarbeitet, die an zuständige Verhandelnden geschickt wurden. Diese wurden aufgefordert, sich für die Belange von langzeitarbeitslosen Menschen einzusetzen und dafür die Finanzierung der Arbeitsförderung sicherzustellen, die Arbeitsmarktinstrumente weiterzuentwickeln und Teilhabechancen zu verbessern.

#### **Betroffenes geltendes Recht:**

SGB 2 [alle RV hierzu]; SGB 3 [alle RV hierzu]

#### **Interessenbereiche:**

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]

#### **Stellungnahmen/Gutachten (2):**

1. [SG2506020015 \(PDF - 9 Seiten\)](#)

#### **Adressatenkreis:**

Versendet am 06.03.2025 an:

#### **Bundestag**

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. [SG2506020016 \(PDF - 2 Seiten\)](#)

#### **Adressatenkreis:**

Versendet am 04.04.2025 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

**2. SGB II bedarfsgerecht ausstatten**

**Beschreibung:**

Zusätzlich eine Millarden Euro mehr für das Gesamtbudget SGB II.

**Bundestags-Drucksachennummer:**

BT-Drs. 20/12400 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2025 (Haushaltsgesetz 2025 - HG 2025)

Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**

SGB 2 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. [SG2506020018 \(PDF - 1 Seite\)](#)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 21.10.2024 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

---

**Angaben zu Aufträgen (0)**

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

---

**Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand**

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

---

**Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen**

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## **Mitgliedsbeiträge**

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

**Gesamtsumme:**

0 Euro